

	<p>Objekt: Äbte des Klosters Formbach: Werinto (1108–1127) und Dietrich (1127–1140)</p> <p>Museum: Münzkabinett - KHM Museumsverband Burgring 5 1010 Wien +43 1 525 24 - 4210 klaus.vondrovec@khm.at</p> <p>Sammlung: Mittelalter, Hochmittelalter</p> <p>Inventarnummer: MA 12915</p>
--	--

Beschreibung

Vorderseite: In Kreuzstellung vier Perlringe, darin jeweils ein großer Stern mit hohlem Zentrum, einen Punkt enthaltend (insgesamt von radartigem Aussehen). In der Mitte ein Punkt, außen in den Kreuzwinkeln je ein Ringel. Außen Trugschrift zw. zwei Perlkreisen. Rückseite: Zwei Kentauren mit Streitäxten in den Armen mit den Füßen gegeneinander gestellt. Im Feld Ringel und Kugeln. Außen Trugschrift und Perlkreis.

Grunddaten

Material/Technik:

Silber; geprägt

Maße:

Gewicht: 0.87 g; Durchmesser: 25 mm

Ereignisse

Hergestellt wann 1130

wer

wo Neunkirchen (Niederösterreich)

[Geographischer wann
Bezug]

wer

wo Westeuropa

Schlagworte

- Geistlicher Fürst
- Herrschaft

- Hochmittelalter
- Mittelalter
- Mythos
- Münze
- Pfennig
- Silber

Literatur

- Buchenau 1921, Taf. I/5.
- CNA I, B 46.
- Emmerig – Hartner 2015, Nr. 17 vgl..
- Rakwitz, Luschin, IX/13.